

Beirat des Landesbeauftragten

- **Dr. Andreas H. Apelt** (Deutsche Gesellschaft e.V.)
- **Dr. Frank Boblenz** (Landesarchiv Thüringen)
- **Horst Dornieden** (Geschäftsführer des „Geschichtsverbundes Thüringen – Arbeitsgemeinschaft zur Aufarbeitung der SED-Diktatur“)
- **Rainer Eppelmann** (Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur)
- **Prof. Dr. Jörg Ganzenmüller** (Stiftung Ettersberg – Europäische Diktaturforschung – Aufarbeitung der SED-Diktatur – Gedenkstätte Andreasstraße)
- **Franz-Josef Schlichting** (Landeszentrale für politische Bildung Thüringen)
- **Michael Schumny** (Stiftung für ehemalige politische Häftlinge)

Kooperationspartner im Freistaat Thüringen (Auswahl)

- **Grenzlandmuseen:** u.a. in Billmuthhausen, Geisa/Point Alpha, Mödlareuth, Schiffersgrund, Straufhain-Streufdorf, Teistungen, Tettenborn, Bad Sachsa
- **Opferverbände:** u.a. Bund der Zwangsausgesiedelten, Freiheit, Vereinigung der Opfer des Stalinismus, Initiativgruppe Buchenwald 1945-50 e.V., OdS
- **Vereine zur Thüringer Zeitgeschichte und Träger der politischen Bildung:** u.a. Bürgerkomitee des Landes Thüringen, Collegium Europaeum Jenense, EJBW, Evangelische Akademie Thüringen, Gegen Vergessen – Für Demokratie, Geschichtswerkstatt Jena, Gesellschaft für Thüringische Kirchengeschichte, Gesellschaft für Zeitgeschichte, Gesichter geben - Opfer der Diktatur von 1945 bis 1989, Matthias Domaschk Archiv (ThürAZ), Stiftung Ettersberg
- **Gedenkstätten:** u.a. Gedenk- und Begegnungsstätte im Torhaus Gera, Gedenk- und Bildungsstätte Andreasstraße, Stiftung Gedenkstätten Buchenwald und Mittelbau-Dora
- **Außenstellen des BStU**

Landesbeauftragter des Freistaats Thüringen zur Aufarbeitung der SED-Diktatur (ThLA)

Jürgen-Fuchs-Straße 1 | 99096 Erfurt
Postfach PF 90 04 55 | 99107 Erfurt
info@thla.thueringen.de | www.thla.thueringen.de

Telefon0361 57 3114-951
Telefax0361 57 3114-952

Christian Dietrich.....0361 57 3114-950
Landesbeauftragter
dietrich@thla.thueringen.de

Anja Siebeneicher.....0361 57 3114-951
Sekretariat
siebeneicher@thla.thueringen.de

Thomas Heinemann.....0361 57 3114-957
Stellvertretender Landesbeauftragter
Referent für Bürgerberatung/ Rehabilitation
heinemann@thla.thueringen.de

Hendrik von Quillfeldt.....0361 57 3114-956
Referent für Öffentlichkeitsarbeit/ politische Bildung
quillfeldt@thla.thueringen.de

Dr. Matthias Wanitschke.....0361 57 3114-958
Referent für politische Bildung/ Schülerarbeit
wanitschke@thla.thueringen.de

Dr. Anke Geier0361 57 3121-691
Wissenschaftliche Mitarbeiterin
geier@thla.thueringen.de

Außenstelle Suhl Hölderlinstraße 1 | 98527 Suhl
Thomas Rauscher0361 57 3121-690
Telefax0361 57 3121-692
rauscher@thla.thueringen.de

Außenstelle Gera Puschkinplatz 7 | 07545 Gera
Sabine Böhme.....0361 57 3122-205
Telefax0361 57 3122-713
sabine.boehme@tlbv.thueringen.de

Beratungsinitiative SED-Unrecht

Jürgen-Fuchs-Str. 1 | 99096 Erfurt (bei ThLA)
Matthias Morawski0361 57 3114-959
Telefax0361 57 3114-952
matthias.morawski@thla.thueringen.de
(Sprechzeit Do und Fr)

Landesbeauftragter
des Freistaats Thüringen
zur Aufarbeitung
der SED-Diktatur



Angebot des Landesbeauftragten



Foto: Martin Naumann
Montagsdemonstration am
23. Oktober 1989 in Leipzig



Unser Auftrag



**Landesbeauftragter
Christian Dietrich,**
geb. 1965 in Jena, Theologe

Auf Basis des Thüringer Aufarbeitungsbeauftragtenengesetzes vom 3. Juli 2013 hat der Thüringer Landesbeauftragte zur Aufarbeitung der SED-Diktatur (ThLA) als eine Einrichtung beim Thüringer Landtag folgenden Auftrag:

- **Beratung** politisch Verfolgter der SBZ/DDR aus der Zeit vom 08.05.1945 bis zum 02.10.1990 im Umgang mit der sie belastenden Vergangenheit
- **Unterstützung** politisch Verfolgter auf dem Weg zur Rehabilitation
- **Aufklärung** der Öffentlichkeit über die Wirkungsweisen diktatorischer Herrschaftsformen

Die Behörde wurde 1993 als Thüringer Landesbeauftragter für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen DDR (TLStU) errichtet.

Der ThLA unterstützt und berät den Bundesbeauftragten für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen DDR (BStU) – der die Unterlagen verwaltet und den Zugang gewährt – bei der Wahrnehmung seiner Aufgaben.



Unser Angebot

Beratung und Psychosoziale Betreuung

Ansprechpartner für Bürger, Verwaltung und sonstigen Stellen bei Fragen zur SED-Diktatur, zum Staatssicherheitsdienst und zur Akteneinsicht.

Rechtliche Beratung zu:

- **Strafrechtliches Rehabilitierungsgesetz**
zur Aufhebung rechtsstaatswidriger Gerichtsentscheidungen und strafrechtlicher Maßnahmen.
- **Verwaltungsrechtliches Rehabilitierungsgesetz**
zur Aufhebung rechtsstaatswidriger Verwaltungsentscheidungen, die zu gesundheitlicher Schädigung, Eingriff in Vermögenswerte oder einer beruflichen Benachteiligung geführt haben.
- **Berufliches Rehabilitierungsgesetz**
zum Ausgleich für Eingriffe in Beruf oder Ausbildung, die der politischen Verfolgung gedient haben.

Psychosoziale Betreuung durch Begleiten des Bürgers bei der Akteneinsicht in Stasi-Unterlagen, Unterstützung bei der Antragstellung und Geltendmachung von Leistungen nach den SED-Unrechtsbereinigungsgesetzen und Vermittlung von psychosozialer Beratung.

Beratung in den Dienststellen und allen Landkreisen.
Der Landesbeauftragte wird von der Beratungsinitiative SED-Unrecht unterstützt.



*„Mit der eigenen
Vergangenheit umgehen“*

*„An Diktaturen den Wert
der Demokratie erkennen“*



Politische Bildung

- **Projektarbeit** mit Zeitzeugen und Stasi-Quellen für Thüringer Bildungsinstitutionen
- **Veranstaltungen:** Vorträge, Podiumsdiskussionen, Buchvorstellungen und Ausstellungen zur SED-Diktatur und Thüringer Zeitgeschichte
- **Betreuung** von Seminarfacharbeiten zum Thema der SED-Diktatur (und Vermittlung von Stasiakten sowie Zeitzeugen-Kontakten)
- **Weiterbildung** für Pädagogen zur generations – spezifischen Thematisierung der SED-Diktatur
- **Forschung:** Der Landesbeauftragte kooperiert mit Wissenschaftlern und fördert zeit- und regionalgeschichtliche Forschungen
- **Förderung** der regionalen Erinnerungs- und Gedenkkultur

